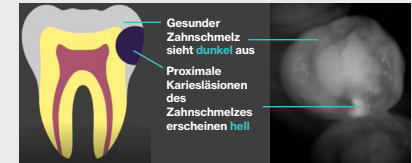


NIRI, Ihre Diagnosehilfe

Gesunder Zahn



iTero Element 5D Software

NIRI

Intraorale Kamera

Röntgenaufnahmen

Dr. Olivier Boujenah
Paris
Frankreich

Der intraorale iTero-Scan der Zähne 29 und 28 zeigt, wie die Multimode-Untersuchung (Farbsicht, intraorale Kameraansicht und NIRI) die Differentialdiagnose unterstützt. In diesem Fall deuten die Ergebnisse auf das Vorhandensein eines gesunden Zahns hin.

Dies ist ein klassisches Beispiel für eine gesunde Zahnstruktur. Der Kontrast zwischen Zahnschmelz und Dentin sorgt für eine deutliche, erkennbare Abgrenzung zwischen beiden.

Im Bild der Intraoralkamera sind leichte Oberflächenflecken ohne sichtbare Bereiche einer Demineralisierung zu sehen.

Die Röntgenaufnahme bestätigt das Vorhandensein von gesunden Zähnen, Nr. 28 und 29.

Festgestellte Läsion 1

iTero Element 5D Software

NIRI

Intraorale Kamera

Röntgenaufnahmen

Dr. Olivier Boujenah
Paris
Frankreich

Behandlungsplan

Mit NIRI können wir sehen, dass sich die Läsion dem Dentin nähert. Wir ziehen es vor, das Fortschreiten durch eine minimale Kompositfüllung zu behandeln und zu stoppen.

Ein heller Punkt zeigt das Vorhandensein einer manifestierten proximalen Kariesläsion unter NIRI, im zweiten Prämolaren Nr. 29.

Klare, sichtbare, helle, proximale Kariesläsion unter NIRI.

Keine Anzeichen für eine Kariesläsion bei der visuellen Untersuchung.

Braune Läsion - nach Entfernung der oberflächlichen Zahnschicht.

Uneindeutige Röntgenaufnahme, die eine Demineralisierung und kariöse Aktivität distal beim Zahn 29 vermuten lässt.

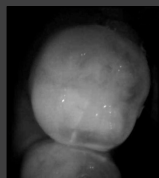
NIRI, mehr, als das Auge sehen kann

Frühe Läsion



iTero Element 5D Software

Ein heller, keilförmiger Bereich auf der mesialen Seite des zweiten Molaren im Unterkiefer rechts deutet auf eine frühe Kariesläsion unter NIRI hin. Dies ist ein Beispiel für proximale Zahnkaries im Frühstadium.



NIRI

NIRI zeigt das Vorhandensein einer proximalen Kariesläsion an, die sich dem Übergang von Dentin und Zahnschmelz annähert.



Intraorale Kamera

Keine signifikanten Befunde bei visueller Untersuchung.



Röntgenaufnahmen

Die Röntgenaufnahme lässt keine signifikanten Befunde erkennen.

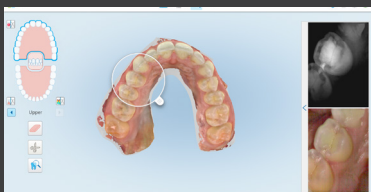
Dr. Dana Colson

Toronto
Kanada

Behandlungsplan

Die Läsion auf der mesialen Oberfläche des unteren rechten zweiten Molaren wird bei jedem Besuch mit einem NIRI-Scan und bei Bedarf mit Röntgenaufnahmen auf weiteres Fortschreiten überwacht. In der Zwischenzeit werden eine Remineralisierung und eine kariesvorbeugende Zahnpasta sowie eine regelmäßige Zahnpflege durch den Patienten empfohlen.

Festgestellte Läsion 2



iTero Element 5D Software

Das Bild zeigt einen Patientenscan, bei dem Zahn Nr. 4 und Nr. 5 bei einem Kontrolltermin untersucht werden. Der Patient wies keine sichtbaren intraoralen Anzeichen von Karies oder damit verbundene Schmerzen auf.



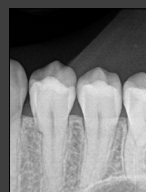
NIRI

Helle Flecken im mesialen Bereich des Zahns 4 und im distalen Bereich des Zahns 5 lassen auf eine proximale Kariesläsion schließen, die sich dem Übergang zwischen Dentin und Zahnschmelz annähert.



Intraorale Kamera

Bei der visuellen Untersuchung waren kleine weiße oberflächliche Punkte auf dem Zahn 5 vorhanden.



Röntgenaufnahmen

Periapikale Röntgenaufnahmen wurden im Rahmen der Routinekontrolle ebenfalls verschrieben.

Dr. Olivier Boujenah

Paris
Frankreich

Behandlungsplan

Mit NIRI können wir sehen, dass sich die Läsion nahe am Dentin befindet. Ich habe eine konservative Füllung durchgeführt, um das Fortschreiten der Läsion zu stoppen.